

WIKIPEDIA

Karl Rehberger

Karl Rehberger (* 5. Dezember 1934 in Linz; † 31. Jänner 2018) war ein österreichischer Priester, Historiker, Archivar, Bibliothekar und Hochschullehrer.

Inhaltsverzeichnis

Leben

Auszeichnungen

Literatur

Einzelnachweise

Leben

Rehberger ist in Feldkirchen an der Donau aufgewachsen, maturierte am Stiftsgymnasium Wilhering und trat am 27. August 1955 in das Augustiner Chorherrenstift Sankt Florian ein, wo er am 28. August 1959 das ewige Ordensgelübde ablegte. Am 29. Juni 1961 wurde er zum Priester geweiht.

Rehberger studierte zunächst von 1956 bis 1958 Philosophie an der Universität Salzburg und anschließend von 1958 bis 1961 Theologie an der Philosophisch-Theologischen Hauslehranstalt des Stiftes Sankt Florian. 1964 wurde er zum Doktor der Theologie und 1968 zum Doktor der Philosophie promoviert. Er legte 1965 die Staatsprüfung am Institut für Österreichische Geschichtsforschung ab und unterrichtete von 1965 bis 1969 Kirchenrecht, Kirchengeschichte, Patrologie und Liturgiewissenschaft in Sankt Florian.

Als Archivar, Bibliothekar und Kurator der Stiftssammlungen verwaltete er ab 1965 mehr als 150.000 Bände der Stiftsbibliothek und rund 800 Handschriften des Archivs. 1965 wurde er Mitglied des Institutes für österreichische Geschichtsforschung.^[1]

Ab 1970 wirkte er bis zu seiner Emeritierung im Jahr 2000 als Professor für Patrologie und Kirchengeschichte des Altertums an der Katholischen Privat-Universität der Diözese Linz und ab 1973 auch an der Pädagogischen Akademie der Diözese Linz.^{[2][3]} Ab 1979 lag der Schwerpunkt seiner Lehrveranstaltungen zur Österreichischen Kirchengeschichte bei der Geschichte der Diözese Linz. Von 1992 und bis 1995 nahm er auch Lehraufträge für Patrologie und Kirchengeschichte an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Passau wahr.^[4] Rehberger war Vorstandsmitglied des Verbandes der Österreichischen Archivare und des Oberösterreichischen Musealvereines. Er gehörte der Österreichischen Subkommission der Internationalen Kommission für Vergleichende Kirchengeschichte an.^[5]

Rehberger ist Autor zahlreicher Bücher und Schriften und war Referent bei diversen Ausstellungen.^[6]

Auszeichnungen

- Konsistorialrat
- Wissenschaftlicher Konsulent und Mitglied des Landeskulturbirates der Oberösterreichischen Landesregierung

- [Silbernes Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich](#)
- [Kulturmedaille des Landes Oberösterreich](#)
- [Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst I. Klasse der Republik Österreich](#)

Literatur

- Monika Würthinger: *Karl Rehberger, CanReg (1934–2018)*. In: *Scrinium* 72, 2018, S. 261–262.
- Siegfried Haider: *Karl Rehberger †*. In: *Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung*. 126, 2018, S. 484–486.

Einzelnachweise

1. Katharina Mader: *Stiftsbibliothekar Karl Rehberger verstorben*, in: Bezirksrundschau Enns vom 1. Februar 2018 (<https://www.meinbezirk.at/enns/lokales/stiftsbibliothekar-karl-rehberger-verstorben-d2394199.html>) abgefragt am 3. Februar 2018
2. Oberösterreichische Nachrichten: *Karl Rehberger: "Der Herr über 150.000 Bücher"*. (nachrichten.at (<http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/nachrufe/Karl-Rehberger-Der-Herr-ueber-150-000-Buecher;art86198,2805113>) [abgerufen am 3. Februar 2018]).
3. *Karl Rehberger*, in: Webpräsenz der Diözese Linz (<https://www.dioezese-linz.at/news/2018/02/01/univ.-prof.-e.m.-ddr.-karl-rehberger-canreg-verstorben>) abgefragt am 3. Februar 2018
4. Karl Rehberger, in: Webpräsenz der Katholischen Privatuniversität der Diözese Linz (https://web.archive.org/web/20180204070249/http://ku-linz.at/theologie/institute/kirchengeschichte_und_patrologie/personen/karl_rehberger/) (Memento vom 4. Februar 2018 im *Internet Archive*) abgefragt am 3. Februar 2018
5. *Karl Rehberger*, in: Webpräsenz des Augustiner Chorherrenstiftes Sankt Florian (<http://web.archive.org/web/20130619083048/http://www.stift-st-florian.at/die-chorherren/die-st-florianer-chorherren/chorherren/karl-rehberger.html#C>) abgefragt am 3. Februar 2018
6. *Geburtstagsfeier von KonsR. DDr. Karl Rehberger*, in: Webpräsenz der Pfarre Feldkirchen an der Donau (<http://web.archive.org/web/20180204001005/http://www.pfarre-feldkirchen-donau.at/geburtstagsfeier-von-konsr-dr-karl-rehberger/3686>) (Memento vom 4. Februar 2018 im *Internet Archive*) abgefragt am 3. Februar 2018

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Karl_Rehberger&oldid=189703653“

Diese Seite wurde zuletzt am 20. Juni 2019 um 08:19 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „[Creative Commons Attribution/Share Alike](#)“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den [Nutzungsbedingungen](#) und der [Datenschutzrichtlinie](#) einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.